

Aufnahme- und Buchungsvertrag zwischen

der Gemeinde Röttenbach, vertreten durch den ersten Bürgermeister Thomas Schneider, dieser vertreten durch die Leiterin des Familienzentrum Röttenbach, Frau Theresa Stanka

			unu	
_	Personensorg	eberechtigter	_	Personensorgeberechtigter
-	Straße,	Hs.Nr.		Straße, Hs.Nr.
_	PLZ, Wohn	ort		PLZ, Wohnort
1.	Die Gemeinde Röt	tenbach (Träger) nimmt ab		(Datum)
	das Kind		_ geb. am	
	in seine Ferienbet	reuung in der Grundschule l	Röttenbacl	auf.
2.		nen Vertragsbedingungen (AV nwesenheitszeit in der Einrich		ezug genommen. Die Grundlage für die Buchung ist die
3.	Buchung: bitte en	ntsprechendes ankreuzen/aus	füllen	
Os	terferien 2026:	Mo 30.03.2026 – Do. 02.04	4.2026	Anmeldefrist: 31. Januar
	an allen Tagen	☐ an folgenden Tagen:		
\Box	Ab 7:30 Uhr an folg	enden Tagen:		
Soi	mmerferien 2026:			Anmeldefrist: 31. März
		Mo 03.08.2026 – Fr 07.08.	2026	
		Mo 07.09.2026 – Fr 11.09.	2026	
	an allen Tagen	☐ an folgenden Tagen:		
	Ab 7:30Uhr an folge	enden Tagen:		
Ich	Abbuchungsermä ermächtige die Gen stschriftmandat)		debühren be	i Fälligkeit zu Lasten meines Kontos (SEPA-
IBA	AN			SWIFT/BIC
Na	me des Kreditinstitu	ts:	Na	me des Kontoinhabers:
6. a) b)	Sollten sich einzelne nicht berührt. In eine	diesem Vertrag bedürfen der Sch Bestimmungen des Vertrages als	ungültig erw Bestimmung	veisen, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen durch Beschluss der Parteien möglichst so umzudeuten oder zu eck erreicht wird.
 Ort	:/Datum		Oı	t/Datum
 Un	terschrift Personens			nterschrift des Trägers
 Un	terschrift Personens	orgeberechtigter ¹		

¹ Nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches wird durch die Unterzeichnung durch einen Personensorgeberechtigten auch der andere personensorgeberechtigte Elternteil Vertragspartner. Sofern das Personensorgerecht zwei Personen zusteht, die nicht miteinander verheiratet sind, ist die Unterschrift beider erforderlich.



Ferienbetreuung in der Grundschule Röttenbach

Folgende Erklärungen werden	hinsichtlich der Ferienbetreuung	
des Kindesabgegeben.	geb. am	Klasse
I. Al	oholung/selbständiges nach Hause ge	hen
das Kind darf am Ende der Bet	treuungszeit alleine nach Hause gehen	ja nein
	gewährleistet, dass das Kind pünktlich abge n selbst geschieht, wird hiermit Vollmacht ilt:	
Frau/Herrn		_Tel.Nr
wohnhaft(Straße, Hs.Nr., Wohnort)		_Handy
Frau/Herrn		Tel.Nr
wohnhaft(Straße, Hs.Nr., Wohnort)		Handy
	II. Verständigung im Notfall	
Im Notfall sind folgende Per	rsonen in der angegebenen Reihenfolge	zu verständigen:
(1) Frau/Herrn	Tel.Nr.(p	o)(d)
wohnhaft(Straße, Hs.Nr., Wohnor	Han	dy
(2) Frau/Herrn	Tel.Nr.(p	o)(d)
wohnhaft(Straße, Hs.Nr., Wohnor	Han_t)	dy
	III. Allergien/Krankheiten	
Es werden folgende Angaben i Betreuungsperson relevant sind	iber Allergien/Krankheiten des Kindes gen d:	nacht, die für die
IV Bilder Die Ferienbetreuung darf im R des Kindes veröffentlichen:	ahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Berid ja nein	cht im Bürgerbrief) Bilder
Röttenbach, den		sonensorgeberechtigte(r)